

# DIE BETROGENE

DER KAMPF UM DIE DDR-ZUSATZRENTEN

# GENERATION



**Lesung und Diskussion mit der Autorin**

**05. Juli 2022**

**13:30 Uhr Einlass, 14 Uhr Lesung**

**Mehrgenerationenhaus Moskauer Platz**

**Moskauer Straße 114**

**99091 Erfurt**

**Ch. Links** VERLAG

Auch 30 Jahre nach der Wende sind die politischen Auseinandersetzungen um die Überleitung der DDR Renten ins bundesdeutsche Rentensystem nicht abgeschlossen. So unterschiedliche Gruppen, wie in der DDR geschiedene Frauen, Reichsbahner, Balletttänzerinnen oder Ingenieure warten noch immer auf eine Lösung. Die Zusatzrenten dieser Menschen wurden nach der Wende nicht anerkannt und viele von ihnen leben heute an der Armutsgrenze. In ihrem Buch „Die betrogene Generation – Der Kampf um die DDR-Zusatzrenten“ erzählt die Journalistin Johanna Weinhold individuelle Geschichten und bettet diese in die historischen und politischen Hintergründe ein. Da die Ampelkoalition sich eine Lösung für diesen Konflikt auf die Fahnen geschrieben hat, ist das Thema wieder hochaktuell.

Das Wahlkreisbüro Karola Stange, Die Fraktion DIE LINKE. im Erfurter Stadtrat und die Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen laden dazu ein, in geselliger Atmosphäre, bei Bratwurst und Getränken, miteinander ins Gespräch zu kommen.

